



# SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

**14391-10-1002**

## Complex Hartölwachs

Warengruppe: Öle / Wachse



Complex Farben  
Egerbach 50a  
6334 Schwoich



### Produktqualitäten:



*Köttner*  
Helmut Köttner  
Wissenschaftlicher Leiter  
Freiburg, den 31.03.2026



## Inhalt

■ SHI-Produktbewertung 2024	1
■ QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
■ DGNB Neubau 2023	3
■ DGNB Neubau 2018	4
■ BNB-BN Neubau V2015	5
■ EU-Taxonomie	6
■ BREEAM DE Neubau 2018	7
■ LEED v4.1	8
Produktsiegel	9
Rechtliche Hinweise	10
Technisches Datenblatt/Anhänge	11

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





Produkt:

**Complex Hartölwachs**

SHI Produktpass-Nr.:

**14391-10-1002**



## SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Schadstoffgrenzwert	Bewertung
SHI-Produktbewertung	Anstrich- und Beschichtungsstoffe	TVOC $\leq 300 \mu\text{g}/\text{m}^3$ Formaldehyd $\leq 24 \mu\text{g}/\text{m}^3$	Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 30.10.2026			



Produkt:

**Complex Hartölwachs**

SHI Produktpass-Nr.:

**14391-10-1002**



## QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien	6.5 Beschichtung von Holzerzeugnissen mit Ölen, Wachsen und zK-Öl- Hybridsystemen in Innenräumen	VOC / Emissionen / gefährliche Stoffe	QNG-ready

**Nachweis:** Herstellererklärung vom Oktober 2023. Prüfbericht des Instituts Eco-Institut vom 19.11.2015 (Nr. 50649-001)



Produkt:

**Complex Hartölwachs**

SHI Produktpass-Nr.:

**14391-10-1002**



## DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 03.05.2024 (3. Auflage)	27 Beschichtungen für Holzoberflächen	VVOC, VOC, SVOC Emissionen und Gehalt an gefährlichen Stoffen	Qualitätsstufe: 1

**Nachweis:** Herstellererklärung vom Oktober 2023

Kriterium	Bewertung
SOC 1.2 Innenraumluftqualität (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen

Kriterium	Bewertung
ECO 1.1 Gebäudebezogene Kosten im Lebenszyklus (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen

Kriterium	Bewertung
ENV 1.1 Klimaschutz und Energie (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 29.05.2025 (4. Auflage)	27 Beschichtungen für Holzoberflächen	VVOC, VOC, SVOC Emissionen und Gehalt an gefährlichen Stoffen	Qualitätsstufe: 1

**Nachweis:** Herstellererklärung vom Oktober 2023



Produkt:

**Complex Hartölwachs**

SHI Produktpass-Nr.:

**14391-10-1002**



## DGNB Neubau 2018

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	27 Beschichtungen für Holzoberflächen wie z. B. Parkett, Treppe und Vertäfelungen	VOC (Öle und Wachse)	Qualitätsstufe: 2
<b>Nachweis:</b> Herstellererklärung vom Oktober 2023			



Produkt:

**Complex Hartölwachs**

SHI Produktpass-Nr.:

**14391-10-1002**



## **BNB-BN Neubau V2015**

Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt	23 Öle und Wachse	VOC / gefährliche Stoffe	Qualitätsniveau 4

**Nachweis:** Herstellererklärung vom Oktober 2023. Prüfbericht des Instituts Eco-Institut vom 19.11.2015 (Nr. 50649-001)



Produkt:

**Complex Hartölwachs**

SHI Produktpass-Nr.:

**14391-10-1002**



## EU-Taxonomie

Die EU-Taxonomie klassifiziert wirtschaftliche Aktivitäten und Produkte nach ihren Umweltauswirkungen. Auf der Produktebene gibt es gemäß der EU-Verordnung klare Anforderungen zu Formaldehyd und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC). Die Sentinel Holding Institut GmbH kennzeichnet qualifizierte Produkte, die diesen Standard erfüllen.

Kriterium	Produkttyp	Betrachtete Stoffe	Bewertung
DNSH - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung	Oberflächenbehandlungen im Innenbereich (z.B. zur Behandlung von Feuchtigkeit und Schimmel)	Stoffe nach Anlage C, Formaldehyd, Karzinogene VOC Kategorie 1A/1B	EU-Taxonomie konform
<b>Nachweis:</b> Prüfbericht des Instituts Eco-Institut vom 19.11.2015 (Nr. 50649-001). Sicherheitsdatenblatt vom 13.03.2024			



Produkt:

**Complex Hartölwachs**

SHI Produktpass-Nr.:

**14391-10-1002**



## **BREEAM DE Neubau 2018**

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Qualitätsstufe
Hea 02 Qualität der Innenraumluft			nicht bewertungsrelevant



Produkt:

**Complex Hartölwachs**

SHI Produktpass-Nr.:

**14391-10-1002**



## LEED v4.1

LEED (Leadership in Energy and Environmental Design) ist ein international anerkanntes Gebäudezertifizierungssystem des U.S. Green Building Council. Es zählt zu den weltweit am weitesten verbreiteten Nachhaltigkeitsstandards für Gebäude und wird insbesondere bei international ausgerichteten Projekten eingesetzt. LEED bewertet Gebäude ganzheitlich in Kategorien wie Energieeffizienz, Ressourcenschonung, Materialauswahl, Innenraumqualität und Standortqualität. Je nach erreichter Punktzahl werden die Zertifizierungsstufen LEED Certified, Silver, Gold oder Platinum vergeben.

Kriterium	Produktkategorie	Bewertung
EQ Credit: Low-Emitting Materials		nicht bewertungsrelevant



Produkt:

**Complex Hartölwachs**

SHI Produktpass-Nr.:

**14391-10-1002**



## Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlicher Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.



Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.



Produkt:

**Complex Hartölwachs**

SHI Produktpass-Nr.:

**14391-10-1002**



## Rechtliche Hinweise

(\* ) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

---

Alle Kriterien finden Sie unter:

<https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfkriterien%20f%C3%BCr%20Produkte>

---

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.



### Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH  
Bötzingen Str. 38  
79111 Freiburg im Breisgau  
Tel.: +49 761 590 481-70  
info@sentinel-holding.eu  
www.sentinel-holding.eu

Nature

# Complex®

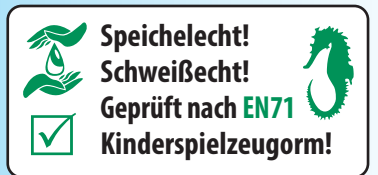
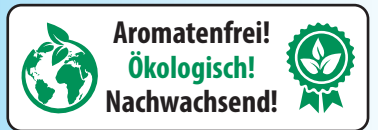
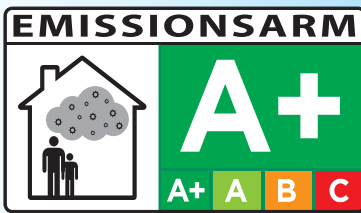
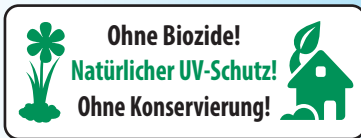
Nature

Holzöle • Wachse • Lasuren

Öle Wachse Beizen  
Tiroi

Beizen • Pflegemittel • Reiniger

## HARTÖLWACHS



## Produktmerkmale Vorteile Wichtige Eigenschaften

- Universelles Fussboden- und Möbelwachs
- Für alle Hölzer und Böden im Innenbereich
- Mechanisch hoch belastbar
- Auch für Metalloberflächen sehr gut geeignet
- Hohe Eindringtiefe, ideal zur Grundierung, als Finish oder 2. Auftrag ist Hartölwachs Strong gut geeignet
- 9 Standardfarbtöne erhältlich: Farblos, Natureffekt, Roheffekt, Naturweiß, Weiß, Aschgrau, Tundra, Antikgrau, Nuß **Weißpigment:** Natureffekt: ca. 2%, Roheffekt: ca. 5%, Naturweiß: ca. 20%, Weiß: ca. 40%
- Abriebfest, Kratzfest

- Atmungsaktiv
- Offenporig
- Seidenmatter Glanz, Polierbar
- Antistatisch, Diffusionsfähig
- Wasserfest
- Angenehmer Geruch
- Etwas weniger anfeuernd als Hartöl
- Lebensmittelecht, für den Kontakt mit Lebensmitteln zertifiziert
- Chemikalienbeständig
- Vergilbungsbeständig
- Keine Selbstentzündung



SCAN ME



# HARTÖLWACHS

## PRODUKTART

**Hochwertige nicht schichtbildende Holzveredelung nach neuesten Erkenntnissen der natürlichen Oberflächenbeschichtung auf Basis von naturnahen und nachwachsenden Rohstoffen.**

**Complex Hartölwachs** ist eine niedrigviskose Hartöl-Wachs-Kombination auf Basis von pflanzlichen Ölen und Fettsäuren, Hartwachskomponenten, sowie ätherischen Ölen. Es vereint die idealen Eigenschaften eines Hartöls in Verbindung mit hochwertigen Hartwachsen. Die natürlichen Eigenschaften, wie **Atmungsaktivität, Offenporigkeit, Diffusionsfähigkeit**, bleiben voll erhalten.

**Keine elektrostatische Aufladung (Stauballergie)! Geprüft nach EN71/T3 Speichel- und Schweißechtheit (Kinderspielzeugnorm)! Keine Selbstentzündungsgefahr!**

## ANWENDUNGSGEBIETE

Zur universellen Oberflächenbehandlung von Hölzern im Innenbereich, wo hohe chemische und mechanische Beständigkeit gefordert wird, daher ideal als **Fußbodenwachs** einsetzbar. Auch für KORK, NATURSTEINBÖDEN (Cotto, Ziegel) und LINOLEUM verwendbar.

## VERARBEITUNG

Vor Gebrauch sorgfältig aufrühren, Auftragsmenge ca. 60 - 80 g/m<sup>2</sup>. Je nach Saugfähigkeit der Oberfläche 1 - 2 mal auftragen, es dürfen **keine Überschüsse verbleiben**. Der Untergrund muß staubfrei, fettfrei und frei von losen Anstrichen (wichtig bei Renovierungsarbeiten) sein. Holzschliff 150 - 180er Korn feiner bis 320, je nach gewünschtem Effekt.

## AUFTRAGSART

Bei Böden mittels Streichen, Schwammleiste, Lackierwalze (kein Dispersionsroller) oder maschinell Einpaden arbeiten. Bei Möbeln haben sich Spritzen, Streichen, Wischen und Schwamm gut bewährt. Dies sind Empfehlungen, welche keinerlei Garantie darstellen, daher ist bei jeder Oberfläche vorab stets ein entsprechender Test bezüglich der geeigneten Auftragsart durchzuführen. **Complex Hartölwachs** kann beim Verarbeiten bis max. 60° C erwärmt werden, dadurch wird die Trocknung beschleunigt und die Eindringtiefe erhöht.

## TECHNISCHE DATEN

**Spez. Gewicht:** ca. 0,84g/cm<sup>3</sup> | **Viskosität:** dünnflüssig | **Geruch:** angenehm mild | **Flammpunkt:** 62°C

**Mindesteinbringmenge:** unverdünnt ca. 40 - 60g/m<sup>2</sup> je Anstrich - 1 Lt reicht für ca. 10 - 14 m<sup>2</sup> je nach Saugfähigkeit des Holzes

**Verdünnung:** unverdünnt anwenden | **Reinigen der Werkzeuge:** mit Complex Isopar Spezialverdünnung oder Terpentinersatz

**Lieferform:** 1 Lt. / 5 Lt. / 25 Lt. Blechemballage | 200 Lt. Fass | 1000 Lt. Container | **Transport:** kein Gefahrgut | **Vbf:** entfällt

**Trocknung:** staubtrocken: ca. 40 min. | griffest: ca. 90 min. | stapelbar: ca. 3 Std. | überstreichbar: ca. 12 Std. | durchgetrocknet: ca. 24 Std. | ausgehärtet: ca. 72 Std.

Die getrocknete Oberfläche kann mit geeign. Polierwerkzeug (Bürste, Fladder, ...) nachbehandelt werden. **Keine Feuchtigkeitsbelastung unter 1 Woche!**

**Lagerung:** Lagerfähigkeit ca. 2 Jahre bei Normaltemperatur im ungeöffneten Originalgebinde. Angebrochene Gebinde zügig aufbrauchen!

**EU-Grenzwert für den VOC Gehalt des Produktes:** Kat. A/f - 700 g/l (2010), dieses Produkt enthält maximal 400 g/l VOC.

## BESONDERE PRODUKTVORTEILE

**Complex Hartölwachs** ist auf der Basis von Pflanzenölen, Balsamharzen und natürlichen Wachsen (Carnaubawachs) sowie Kräuterfirnissen und speziellen ätherischen Ölen (Tiroler Alpenkräuter) aufgebaut. Als Lösemittel wird ein ISOPAR FLUID von außerordentlich hohem Reinheitsgrad (Verwendung in der Pharmazeutik-Salbenherstellung, Haushaltsinsektizide usw.), das sich besonders für die Anwendung in Büros, Hotels, Krankenhäusern, Altenheimen und Kindergärten eignet, verwendet.

**Complex Hartölwachs** dringt in die obersten Schichten des Holzes ein und kristallisiert bei der Trocknung aus. Dadurch wird die Oberfläche sehr widerstandsfähig gegen Einwirkungen jeglicher Art (Feuchtigkeit, Verschmutzung ... u. Ä.). Auftragsmenge: nur bis zur Sättigung, es dürfen keine Überschüsse (Seen) auf der Fläche bleiben. **Complex Hartölwachs** ist daher auch hervorragend für Fußböden geeignet! Im Hinblick auf zukünftige Generationen und einer intakten Umwelt, müssen wir mit der Erde partnerschaftlich und rücksichtsvoll zusammenarbeiten. **Complex Hartölwachs** soll ein Beitrag dazu sein!

**Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinien dienen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Hierzu gehört unbedingt auch ein Probeanstrich auf der Originaloberfläche vor Beginn der eigentlichen Arbeiten. Wir übernehmen keine Haftung bei Nicht-Einhaltung unserer Verarbeitungsrichtlinien.**

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 08.02.2024

### 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **Produktidentifikator**
- **Handelsname: Complex Hartölwachs**
- **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Oberflächenbehandlungsmittel für Holz, Stein und Eisen
- **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**  
Complex Farben  
Josef Schellhorn GmbH  
Egerbach 50a  
A-6334 Schwoich  
ÖSTERREICH  
office@complex-farben.at
- **Auskunftgebender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit
- **Notrufnummer:**  
Josef Schellhorn GmbH: +43 (0)5372 / 58377 (Mo - Do 7:30 - 17:00 / Fr 7:30 - 12:00)  
Vergiftungsinformationszentrale: +43 (0)1 / 4064343


### 2 Mögliche Gefahren

- **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht als gefährlich eingestuft.
- **Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entfällt**
- **Gefahrenpiktogramme entfällt**
- **Signalwort entfällt**
- **Gefahrenhinweise entfällt**
- **Zusätzliche Angaben:**  
Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
- **Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Gemische**
- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 64742-47-8	Isoparaffine	 Asp. Tox. 1, H304	>25-≤50%
EINECS: 265-149-8			

- **Zusätzliche Hinweise:**  
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

AT

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 08.02.2024

**Handelsname: Complex Hartölwachs**

(Fortsetzung von Seite 1)

### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:**  
*Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.  
In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.*
- **Nach Einatmen:**  
*Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.  
Bei intensiver Einatmung sofort ärztlichen Rat einholen.*
- **Nach Hautkontakt:**  
*Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Benetzte Haut gründlich mit Wasser und Seife oder geeignetem Reinigungsmittel waschen.  
Nachfettende Hautcreme auftragen.  
Wiederholter Kontakt kann zu rissiger oder spröder Haut führen.*
- **Nach Verschlucken:**  
*Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.*
- **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
*Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*
- **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
*Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*

### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**  
*CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.*
- **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
*Im Falle eines Brandes können neben den Hauptverbrennungsprodukten Kohlendioxid und Kohlenmonoxid noch weitere gesundheitsschädliche Brandgase und Dämpfe entstehen.*
- **Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
*Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Vollschutzanzug tragen.*
- **Weitere Angaben** Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
*Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.*
- **Umweltschutzmaßnahmen:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
*Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.*
- **Verweis auf andere Abschnitte**  
*Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.*

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 08.02.2024

**Handelsname: Complex Hartölwachs**

(Fortsetzung von Seite 2)

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### 7 Handhabung und Lagerung

- **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen einhalten.  
Persönliche Schutzausrüstung tragen.  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
Nur im Originalgebinde kühl und trocken lagern.  
Angebrochene Gebinde sorgfältig verschließen und rasch aufbrauchen.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln und Futtermitteln lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Keine.
- **Lagerklasse:** 10
- **VbF-Klasse:** entfällt
- **Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**  
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:** Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- **Handschutz** Schutzhandschuhe
- **Handschuhmaterial**  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:** Handschuhe aus Leder
- **Augen-/Gesichtsschutz** Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

(Fortsetzung auf Seite 4)

AT

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 08.02.2024

**Handelsname: Complex Hartölwachs**

 · **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

(Fortsetzung von Seite 3)

### 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

#### · Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### · Allgemeine Angaben

· Aggregatzustand	Flüssig
· Farbe	Gemäß Produktbezeichnung
· Geruch:	Charakteristisch
· Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
· Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt.
· Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	>200 °C
· Entzündbarkeit	Nicht anwendbar.
· Untere und obere Explosionsgrenze	
Untere:	0,7 Vol %
Obere:	5 Vol %
· Flammpunkt:	62 °C
· Zündtemperatur	210 °C
· Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
· pH-Wert:	Nicht bestimmt.
· Viskosität:	
· Kinematische Viskosität	> 20,5 mm <sup>2</sup> /s bei 40°C
Dynamisch:	Nicht bestimmt.
· Löslichkeit	
· Wasser:	Unlöslich.
· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Nicht bestimmt.
· Dampfdruck bei 20 °C:	2 hPa
· Dichte und/oder relative Dichte	
Dichte:	Nicht bestimmt.
Relative Dichte	Nicht bestimmt.
Dampfdichte	Nicht bestimmt.

#### · Sonstige Angaben

#### · Aussehen:

 · **Form:** Flüssig

#### · Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

· Zündtemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
· Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	45,0 %
VOC (EU)	45,05 %
Festkörpergehalt:	0,0 %
· Zustandsänderung	
· Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 08.02.2024

**Handelsname: Complex Hartölwachs**

(Fortsetzung von Seite 4)

· <b>Angaben über physikalische Gefahrenklassen</b>	
· <b>Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</b>	entfällt
· <b>Entzündbare Gase</b>	entfällt
· <b>Aerosole</b>	entfällt
· <b>Oxidierende Gase</b>	entfällt
· <b>Gase unter Druck</b>	entfällt
· <b>Entzündbare Flüssigkeiten</b>	entfällt
· <b>Entzündbare Feststoffe</b>	entfällt
· <b>Selbstersetzliche Stoffe und Gemische</b>	entfällt
· <b>Pyrophore Flüssigkeiten</b>	entfällt
· <b>Pyrophore Feststoffe</b>	entfällt
· <b>Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische</b>	entfällt
· <b>Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln</b>	entfällt
· <b>Oxidierende Flüssigkeiten</b>	entfällt
· <b>Oxidierende Feststoffe</b>	entfällt
· <b>Organische Peroxide</b>	entfällt
· <b>Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische</b>	entfällt
· <b>Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</b>	entfällt

### 10 Stabilität und Reaktivität

- **Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Zu vermeidende Bedingungen** Von stark sauren und alkalischen sowie Oxidationsmitteln fernhalten.
- **Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
Bei vorschriftsmäßiger Lagerung, sachgerechter Handhabung und bestimmungsgemäßer Handhabung: keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### 11 Toxikologische Angaben

- **Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**  
Bei wiederholtem Kontakt leichte Reizung der Haut.  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 08.02.2024

**Handelsname: Complex Hartölwachs**

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Angaben über sonstige Gefahren**

- **Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

### 12 Umweltbezogene Angaben

- **Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **Endokrinschädliche Eigenschaften**  
Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.
- **Andere schädliche Wirkungen**
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**  
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend  
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

### 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**  
Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.
- **Abfallschlüsselnummer:**  
Europäischer Abfallkatalog:  
08 00 00: Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben  
08 01 00: Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken  
08 01 11: Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 08.02.2024

**Handelsname: Complex Hartölwachs**

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Ungereinigte Verpackungen sind wie das Produkt zu entsorgen.  
Gebinde restlos entleeren und Sammelstelle übergeben.

### 14 Angaben zum Transport

- |   |                  |
|---|------------------|
| · <b>UN-Nummer oder ID-Nummer</b>                                   |                  |
| · <b>ADR, ADN, IMDG, IATA</b>                                       | entfällt         |
| · <b>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>                       |                  |
| · <b>ADR, ADN, IMDG, IATA</b>                                       | entfällt         |
| · <b>Transportgefahrenklassen</b>                                   |                  |
| · <b>ADR, ADN, IMDG, IATA</b>                                       |                  |
| · <b>Klasse</b>   | entfällt         |
| · <b>Verpackungsgruppe</b>  |                  |
| · <b>ADR, IMDG, IATA</b>  | entfällt         |
| · <b>Umweltgefahren:</b>  |                  |
| · <b>Marine pollutant:</b>  | Nein             |
| · <b>Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>             | Nicht anwendbar. |
| · <b>Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b> | Nicht anwendbar. |
| · <b>UN "Model Regulation":</b>                                     | entfällt         |

### 15 Österreichische und EU-Vorschriften

- **Richtlinie 2004/42/EG (Decopaint-Verordnung)**
- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**  
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**
- **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**  
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**  
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 8)

-AT-

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 08.02.2024

**Handelsname: Complex Hartölwachs**

(Fortsetzung von Seite 7)

**· Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**· Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**· Nationale Vorschriften:**
**· Klassifizierung nach VbF:** entfällt

**· Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
NK	45,0

**· ÖNORM M 9485 :**

Klasse	Anteil in %
NK	45,1

**· Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

**· Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## 16 Sonstige Angaben

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik und aufgrund gewissenhafter Laboruntersuchungen zusammengestellt. Sie beschreiben die sicherheitsrelevanten Eigenschaften und Erfordernisse des Produktes, stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar, und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Ein Gewährleistungsanspruch im Schadensfall ist daraus nicht abzuleiten.

Wegen der Vielseitigkeit der Applikations- und Anwendungsmöglichkeiten sind unsere Produkte auf Ihre Eignung vom Anwender selbstverantwortlich zu prüfen, hierzu gehört unbedingt ein Probeanstrich auf der Originaloberfläche vor Beginn der eigentlichen Arbeiten. Wir übernehmen keine Haftung bei Nicht-Einhaltung unserer Verarbeitungsrichtlinien.

**· Relevante Sätze**
*H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.*
**· Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit

**· Ansprechpartner:** Labor

**· Datum der Vorgängerversion:** 25.11.2022

**· Abkürzungen und Akronyme:**
*ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)*
*IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods*
*IATA: International Air Transport Association*
*GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals*
*EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances*
*ELINCS: European List of Notified Chemical Substances*
*CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)*
*VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)*
*VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)*
*PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic*
*vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative*
*Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1*

# Complex®

Öle · Wachse · Farben  
aus **Tirol**

Beizen · Wachse · Farben

Öle · Lasuren · Pflegemittel

## **BESTÄTIGUNG Herstellerklärung GISCODE**

*Wir bestätigen hiermit, dass nachfolgende Complex Öle in den  
GIS Code Ö20 eingestuft sind.*

*Complex Hartöl / Complex Hartöl Strong  
Complex Hartölwachs / Complex Hartölwachs Strong  
Complex Einmalöl / Complex Zirbenöl  
Complex Premium Öl / Complex Projektöl*



Schwoich, im Oktober 2023

**Complex-Farben · Josef Schellhorn GmbH · Anwendungslabor**

A-6334 Schwöich · Egerbach 50a · Tel.: +43 (0)5372 / 58377 · Fax: DW 74 · E-Mail: office@complex-farben.at

**www.complex-farben.at**

**H U - C O M P L E X - P R O D U K T E®**

**Allgemeine  
bauaufsichtliche  
Zulassung/  
Allgemeine  
Bauartgenehmigung**

**Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten**

**Bautechnisches Prüfamt**

Eine vom Bund und den Ländern  
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum:

11.06.2020

Geschäftszeichen:

II 47-1.157.10-27/19

**Nummer:**

**Z-157.10-154**

**Geltungsdauer**

vom: **11. Juni 2020**

bis: **11. Juni 2025**

**Antragsteller:**

**Complex Farben**

**Josef Schellhorn GmbH**

Egerbach 50a

6334 SCHWOICH

ÖSTERREICH

**Gegenstand dieses Bescheides:**

**Oberflächenbeschichtungssystem für Parkette und Holzfußböden**

**"Hartölwachs"**

Der oben genannte Regelungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich  
zugelassen/ genehmigt.

Dieser Bescheid umfasst fünf Seiten.

Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/allgemeine Bauartgenehmigung ersetzt die allgemeine  
bauaufsichtliche Zulassung/allgemeine Bauartgenehmigung Nr. Z-157.10-154 vom 17.06.2014. Der  
Gegenstand ist erstmals am 17.06.2014 allgemein bauaufsichtlich zugelassen worden.

DIBt

## I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit diesem Bescheid ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Regelungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Dieser Bescheid ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Dieser Bescheid wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 4 Dem Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes sind, unbeschadet weitergehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", Kopien dieses Bescheides zur Verfügung zu stellen. Zudem ist der Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes darauf hinzuweisen, dass dieser Bescheid an der Verwendungs- bzw. Anwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden ebenfalls Kopien zur Verfügung zu stellen.
- 5 Dieser Bescheid darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen diesem Bescheid nicht widersprechen, Übersetzungen müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 6 Dieser Bescheid wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.
- 7 Dieser Bescheid bezieht sich auf die von dem Antragsteller gemachten Angaben und vorgelegten Dokumente. Eine Änderung dieser Grundlagen wird von diesem Bescheid nicht erfasst und ist dem Deutschen Institut für Bautechnik unverzüglich offenzulegen.
- 8 Die von diesem Bescheid umfasste allgemeine Bauartgenehmigung gilt zugleich als allgemeine bauaufsichtliche Zulassung für die Bauart.

## II BESONDERE BESTIMMUNGEN

### 1 Regelungsgegenstand und Verwendungs- bzw. Anwendungsbereich

Der Bescheid gilt für die Herstellung und Verwendung des Oberflächenbeschichtungssystems "Hartölwachs" auf Parketten und Holzfußböden.

Das Oberflächenbeschichtungssystem darf demgemäß in Aufenthaltsräumen verwendet werden.

### 2 Bestimmungen für das Bauprodukt

#### 2.1 Eigenschaften und Zusammensetzung

2.1.1 Das Oberflächenbeschichtungssystem "Hartölwachs" muss aus einem lösungsmittelhaltigen Decköl auf Alkydharzbasis bestehen.

2.1.2 Das Oberflächenbeschichtungssystem erfüllt die Anforderungen der "Grundsätze zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten in Innenräumen" insbesondere hinsichtlich der Emissionsbegrenzung flüchtiger und schwer flüchtiger organischer Verbindungen.

2.1.3 Die chemische Zusammensetzung der Bauprodukte muss mit der beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten übereinstimmen.

#### 2.2 Herstellung und Kennzeichnung

##### 2.2.1 Herstellung

Bei der Herstellung der Bauprodukte sind die Bestimmungen des Abschnitts 2.1 einzuhalten.

##### 2.2.2 Kennzeichnung

Die Bauprodukte, die Verpackung der Bauprodukte oder der Beipackzettel der Bauprodukte müssen vom Hersteller mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder gekennzeichnet werden. Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 2.3 erfüllt sind.

Die Kennzeichnung muss deutlich lesbar folgende Angaben enthalten:

- "[Produktname]"
- Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) mit Namen des Herstellers und des Herstellwerks (kann auch verschlüsselt angegeben werden) und der Zulassungsnummer
- "Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen"

#### 2.3 Übereinstimmungsbestätigung

##### 2.3.1 Allgemeines

Die Bestätigung der Übereinstimmung der Bauprodukte mit den Bestimmungen der von dem Bescheid erfassten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer Erstprüfung durch den Hersteller und einer werkseigenen Produktionskontrolle erfolgen. Die Übereinstimmungserklärung hat der Hersteller durch Kennzeichnung des Bauproduktes mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) unter Hinweis auf den Verwendungszweck abzugeben.

### 2.3.2 Werkseigene Produktionskontrolle

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter werkseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass die von ihm hergestellten Bauprodukte den Bestimmungen der von diesem Bescheid erfassten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entsprechen.

Die werkseigene Produktionskontrolle soll mindestens die im Folgenden aufgeführten Maßnahmen einschließen:

- Sicherstellung, dass die im Rahmen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung hinterlegte Rezeptur eingehalten wird.

Dazu muss ein Werkstagebuch (o. ä.) geführt werden, in dem die eingesetzten Rohstoffe und Komponenten und deren Mischungsverhältnisse aufgezeichnet werden. Zudem muss die Bezeichnung und Menge der jeweils produzierten Charge festgehalten werden.

Weitere Maßnahmen und Prüfungen im Rahmen der werkseigenen Produktionskontrolle sind mit dem DIBt abzustimmen.

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials und der Bestandteile
- Art der Kontrolle oder Prüfung
- Datum der Herstellung und der Prüfung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials oder der Bestandteile
- Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen und, soweit zutreffend, Vergleich mit den Anforderungen
- Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen

Die Aufzeichnungen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

Bei ungenügendem Prüfergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen. Bauprodukte, die den Anforderungen nicht entsprechen, sind so zu handhaben, dass Verwechslungen mit übereinstimmenden ausgeschlossen werden. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Prüfung unverzüglich zu wiederholen.

## 3 Bestimmungen für Planung, Bemessung und Ausführung

- 3.1 Das Parkett oder der Holzfußboden wird mit dem Oberflächenbeschichtungssystem "Hartwachsöl" gemäß dem untenstehenden Aufbau Tabelle A mit den aufgeführten maximalen Nassauftragsmengen (+10 %) beschichtet:

### Aufbau A

Art des Produktes	Anzahl der Schichten	Auftragsmenge pro Schicht [g/m <sup>2</sup> ]	Produktname
Decköl	1	30	Hartwachsöl
Decköl	1	20	Hartwachsöl

**Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/  
Allgemeine Bauartgenehmigung**

**Nr. Z-157.10-154**

**Seite 5 von 5 | 11. Juni 2020**

- 3.2 Bei der Verwendung des Oberflächenbeschichtungssystems ist die jeweilige Verarbeitungsanleitung des Herstellers - insbesondere im Hinblick auf die Trocknungszeiten - zu beachten. Die Verarbeitungsanleitung ist beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt. Es sind die geltenden Vorschriften zum Arbeitsschutz und die Sicherheitshinweise bei der Verarbeitung zu beachten.
- 3.3 Die bauausführende Firma hat zur Bestätigung der Übereinstimmung der Bauart mit der allgemeinen Bauartgenehmigung eine Übereinstimmungserklärung gemäß §§ 16 a Abs. 5, 21 Abs. 2 MBO abzugeben.

Dr. Astrid Gräff  
Referatsleiterin

Beglaubigt  
Dr. Rabe

**Prüfbericht AR-15-JR-005544-03**

Dieser Prüfbericht ersetzt Prüfbericht Nr.: AR-15-JR-005544-02

**Probennummer 799-2015-00050848**

<b>Betrifft</b>	Holzstück, nach Herstellerangabe behandelt mit Hartölwachs Holz lackiert / gewachst / geölt
<b>Anzahl Probenbehälter</b>	1
<b>Auftraggeber</b>	Josef Schellhorn GmbH
<b>Einsender</b>	Herr Michael Modersbacher
<b>Überbringer</b>	DHL
<b>Eingangsdatum</b>	27.03.2015
<b>Verpackung</b>	Lose Ware
<b>Beginn/Ende der Untersuchungen</b>	27.03.2015 / 02.04.2015

**PRÜFERGEBNISSE****Physikalisch-chemische Untersuchung****JR0EP DIN EN 71 Teil 3: Migration bestimmter 19 Elemente (Spielwaren) (#)**Methode: DIN EN 71-3:2013, PV 01362, Sicherheit von Spielzeugen - Migration bestimmter  
Elemente

Migration bestimmter Elemente

Entspricht den  
Anforderungen

(#) = Eurofins Consumer Product Testing (Hamburg) ist für diesen Test akkreditiert.

**BEURTEILUNG****Europäische Spielzeugrichtlinie 2009/48/EG**

EN 71-3 Migration von bestimmten 19 Elementen: die Anforderungen werden erfüllt

Die gemessenen Konzentrationen liegen deutlich unterhalb der in DIN EN 71-3 für Klasse III vereinbarten Grenzwerte. Im Rahmen der durchgeführten Untersuchung hat sich kein Anhaltspunkt für eine Beanstandung der o.g. Probe ergeben.

Hinweis: die Auswahl der getesteten Komponenten erfolgte auf Kundenwunsch. Die Beurteilung bezieht sich auf das angelieferte Prüfstück.

Unterschrift

  
Analytical Service Manager (Cora Braun)

## 1 VOC Content \*

### Produktinformationen:

Dichte: 0.84 g/ml at 20° \*\*, Wassergehalt: 400 g/l \*\*, ausgeschlossene Substanzen: keine \*\*\*

**Prüfparameter:** Flüchtige Bestandteile, SCAQMD rule 1113 (2007)

### Prüfmethode:

Methode	Prinzip	Parameter	Bestimmungsgrenze	Messunsicherheit, Um (%)
LEED 2009 EQ c4.2 ASTM D 2369 - 10	Gravimetrisch	Flüchtige Stoffe, SCAQMD rule 304	1 g/l	10%
Gehalt an flüchtigen Stoffen wurde gravimetrisch bestimmt, indem der Prüfling während 60 min bei 110 °C gelagert wurde. Das Ergebnis ist der Mittelwert einer Doppelbestimmung. Das Ergebnis wurde wie folgt berechnet: $([g \text{ alle flüchtigen Stoffe}] - [g \text{ Wasser}] - [g \text{ ausgeschlossene Substanzen}]) / ([l \text{ Material}] - [l \text{ Wasser}] - [l \text{ ausgeschlossene Substanzen}])$				

U<sub>m</sub> (%): Die erweiterte Messunsicherheit U<sub>m</sub> entspricht 2 x RSD%

### Prüfergebnis:

Probe:

A003: Complex Hartölwachs, farblos

Feststoffgehalt % Mass	Wassergehalt % Mass	Ausgeschlossene Substanzen % mass	VOC Gehalt minus Wasser und ausgeschlossene Substanzen, g/l	VOC Grenzwert g/l
40.8	47.6**	0***	160	350*

\* VOC Grenzwert für "Clear Wood Finishes"

\*\* Herstellerangaben

\*\*\* Der Gehalt der ausgeschlossenen Substanzen wurde als null angenommen.

Köln, 28.09.2015

*m. Stein*

Michael Stein, Dipl.-Chem.  
 (Stellvertretender technischer Leiter)

Hinweis: Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den vorgelegten Prüfgegenstand. Die Gültigkeitsdauer des Prüfberichtes beträgt maximal drei Jahre. Der Bericht verliert umgehend seine Gültigkeit bei Änderungen der Zusammensetzung oder des Produktionsverfahrens des Prüfgegenstandes. Eine vollständige oder auszugsweise Veröffentlichung des Prüfberichtes bedarf der Genehmigung.

# P R Ü F U N G S Z E U G N I S

ST-19-06-18-02

**Produkt:** 1. Complex Hartölwachs / 2. Complex Hartölwachs / Holzart: Eiche

**Auftraggeber:** Complex - Josef Schellhorn GmbH  
Egerbach 50a  
6334 Schwoich  
Österreich

**Grundlagen:** Bestimmung der rutschhemmenden Eigenschaften  
gemäß DIN 51130:2014

**Prüfbericht:** 2718197 vom 17.06.2019

**Prüfergebnis:**

Eigenschaft	Ergebnis	Rutschhemmklasse gemäß DIN 51130:2014
Rutschhemmende Eigenschaften gemäß DIN 51130:2014	$\alpha_{\text{ges}} = 13,1^\circ$	R10

$\alpha_{\text{ges}}$  ... Gesamtakzeptanzwinkel

Dresden, 18.06.2019

Leiter des Prüflaboratoriums



verantwortlicher Bearbeiter

# P R Ü F U N G S Z E U G N I S

ST-19-06-05-01

**Produkt:** 1. Complex Hartölwachs / 2. Complex Hartölwachs / Holzart: Fichte

**Auftraggeber:** Complex - Josef Schellhorn GmbH  
Egerbach 50a  
6334 Schwoich  
Österreich

**Grundlagen:** Bestimmung der rutschhemmenden Eigenschaften  
gemäß DIN 51130:2014

**Prüfbericht:** 2717495 vom 13.04.2018

**Prüfergebnis:**

Eigenschaft	Ergebnis	Rutschhemmklasse gemäß DIN 51130:2014
Rutschhemmende Eigenschaften gemäß DIN 51130:2014	$\alpha_{ges} = 14,4^\circ$	R10

$\alpha_{ges}$  ... Gesamtakzeptanzwinkel

Dresden, 05.06.2019

Leiter des Prüflaboratoriums



verantwortlicher Bearbeiter

Eurofins CPT GmbH · Am Neuländer Gewerbepark 4 · D-21079 Hamburg

Josef Schellhorn GmbH  
Herr Michael Modersbacher  
Egerbach 50a  
6334 Schwoich  
ÖSTERREICHProductTesting-HH@eurofins.com  
www.product-testing.eurofins.com**Sachbearbeiter** Mrs C. Braun  
**Kundenbetreuer** Mr D. CampbellPrüfberichtsdatum 08.04.2015  
Seite 1/1

Prüfbericht AR-15-JR-005522-01



Probennummer 799-2015-00050765

<b>Betrifft</b>	Holzstück, nach Herstellerangabe behandelt mit Hartölmwachs Holz lackiert / gewachst / geölt
<b>Anzahl Probenbehälter</b>	1
<b>Auftraggeber</b>	Josef Schellhorn GmbH
<b>Einsender</b>	Herr Michael Modersbacher
<b>Überbringer</b>	DHL
<b>Eingangsdatum</b>	26.03.2015
<b>Verpackung</b>	Lose Ware
<b>Beginn/Ende der Untersuchungen</b>	27.03.2015 / 08.04.2015

## PRÜFERGEBNISSE

### Physikalisch-chemische Untersuchung

<b>J6501 Speichelechtheit/Farbechtheit (#)</b>	
Methode: §64 LFGB B 82.92-3, PV 00407, Migration mit Filterpapier	
Speichelechtheit	5
<b>JJG0X Schweißechtheit/Farbechtheit (#)</b>	
Methode: §64 LFGB B82.02-13, PV 00407, Migration mit Filterpapier	
Schweißechtheit	5

(#) = Eurofins Consumer Product Testing (Hamburg) ist für diesen Test akkreditiert.

## BEURTEILUNG

### Europäische Spielzeugrichtlinie 2009/48/EG

Schweiß- und Speichelechtheit: PASS

Hinweis: die Auswahl der getesteten Komponenten erfolgte auf Kundenwunsch.

Die Beurteilung bezieht sich auf das angelieferte Prüfstück. Im Rahmen der durchgeführten Untersuchung hat sich kein Anhaltspunkt für eine Beanstandung der o.g. Probe ergeben.

Unterschrift

  
Analytical Service Manager (Cora Braun)

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den Prüfgegenstand und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen.  
Eine - auch auszugsweise - Veröffentlichung des Berichtes bedarf einer schriftlichen Genehmigung.  
Eurofins CPT GmbH · Am Neuländer Gewerbepark 4 · D-21079 Hamburg  
Registriergericht Hamburg HRB 103427  
Geschäftsführer: Thomas Hermann (Dipl.-Ing.)

Alle Aufträge werden gemäß unserer Allgemeinen Verkaufsbedingungen (AVB) durchgeführt.  
Ust ID Nr.: DE 258 239 846  
BLZ: 250 500 00, Kto. Nr.: 199 917 248  
BAN: DE 67 2505 0000 0199 9172 40  
SWIFT: NOLA DE 2100XX

Es gelten unsere AVB, die wir Ihnen auf Anfrage gerne zusenden oder unter <http://www.eurofins.de/lebensmittelkontakt/avb.aspx> zur Verfügung stehen.

Durch die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH  
akkreditiertes Prüflaboratorium

DIN EN ISO/IEC 17025:2005

Die Akkreditierung gilt für die in der Urkunde  
aufgeführten Prüfverfahren

## Gutachterliche Bewertung

Das Produkt **Hartölwachs** wurde im Auftrag von **Complex-Farben** einer Produktprüfung unterzogen.

Bewertungsgrundlage sind die Prüfkriterien des Dekrets Nr. 2011-321 vom 23. März 2011 (VOC-Verordnung) des Französischen Ministeriums für Umwelt, nachhaltige Entwicklung, Verkehr und Wohnungsbau.

Die im Prüfbericht dokumentierten Ergebnisse werden wie folgt bewertet.

### VOC-Verordnung

Emissionsanalyse	Konzentration (Prüfkammerluft) [ $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ] nach 28 Tagen	Klasse			
		C	B	A	A+
Formaldehyd	2	>120	<120	<60	<10
Acetaldehyd	3	>400	<400	<300	<200
Toluol	< 1	>600	<600	<450	<300
Tetrachlorethen	< 1	>500	<500	<350	<250
m-/p-/o-Xylol	< 1	>400	<400	<300	<200
1,2,4-Trimethylbenzol	< 1	>2000	<2000	<1500	<1000
1,4-Dichlorbenzol	< 1	>120	<120	<90	<60
Ethylbenzol	< 1	>1500	<1500	<1000	<750
Ethylenglykol-monobutylether	< 1	>2000	<2000	<1500	<1000
Styrol	< 1	>500	<500	<350	<250
<b>TVOC<sub>tol</sub></b>	<b>140</b>	<b>&gt;2000</b>	<b>&lt;2000</b>	<b>&lt;1500</b>	<b>&lt;1000</b>

### Zusammenfassende Bewertung

Das Produkt **Hartölwachs** erfüllt die Emissions-Anforderungen der **Klasse A+** des Dekrets Nr. 2011-321 vom 23. März 2011 des Französischen Ministeriums für Umwelt, nachhaltige Entwicklung, Verkehr und Wohnungsbau.

Köln, 19.11.2015



Alexandra Kühn  
(Projektleiterin)

# Zertifikat

Produkt: **Complex Hartölwachs**

Auftraggeber: **Complex Farben Josef Schellhorn GmbH, Egerbach 50a,  
6334 Schwoich, Österreich**

Das oben genannte Produkt wird als Holzbehandlungsmittel für Küchenarbeitsplatten, Schneidebretter und Messergriffe eingesetzt. Eine mit diesem Produkt behandelte Holzplatte wurde risikobasiert auf ihr sensorische Verhalten, Hemmstoffe und auf die spezifische Migration von polycyclischen aromatischen Kohlenwasserstoffen, Metallen, BTEX, Butylhydroxytoluol (BHT) und tert-Butylhydroxyanisol (BHA) untersucht. Des Weiteren wurde eine GC-MS-Übersichtsanalyse aus dem Tenax-Migrat durchgeführt (WESSLING Prüfbericht CAL18-072271-1 vom 11.06.2018). Das Oberfläche zu Volumenverhältnis entsprach mindestens einem Verhältnis von 2,4 dm<sup>2</sup> zu 410 mL. Die Prüfungen beziehen sich auf einen Lebensmittelkontakt des Gesamtproduktes für maximal zwei Stunden bei höchstens 70 °C (Heißkontakt inklusive Abkühlen).

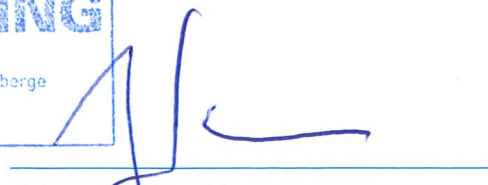
Nach Art und Umfang der durchgeführten Untersuchungen und mit Bezug auf den bestimmungsgemäßen Gebrauch (Anwendung auf Küchenarbeitsplatten, Schneidebrettern und Messergriffen) entspricht die untersuchte Probe den im Folgenden aufgelisteten Bestimmungen und Normen in ihren jeweils aktuell geltenden Fassungen:

- Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. Oktober 2004 über Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen und zur Aufhebung der Richtlinien 80/590/EWG und 89/109/EWG
- Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch (Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch – LFGB)

Die Rückverfolgbarkeit des Produktes gemäß Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 sowie die Herstellung nach Guter Herstellungspraxis im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 2023/2006 wird vom o. g. Auftraggeber sichergestellt.



Doris Podien  
Staatl. gepr. Lebensmittelchemikerin



Johannes Wächter  
Staatl. gepr. Lebensmittelchemiker

**klimaaktiv**



Partner

Auszeichnung für Engagement im Klimaschutz

**Complex - Josef Schellhorn GmbH**

6334 Schwoich

ist Partner der

**Klimaschutzinitiative klimaaktiv**

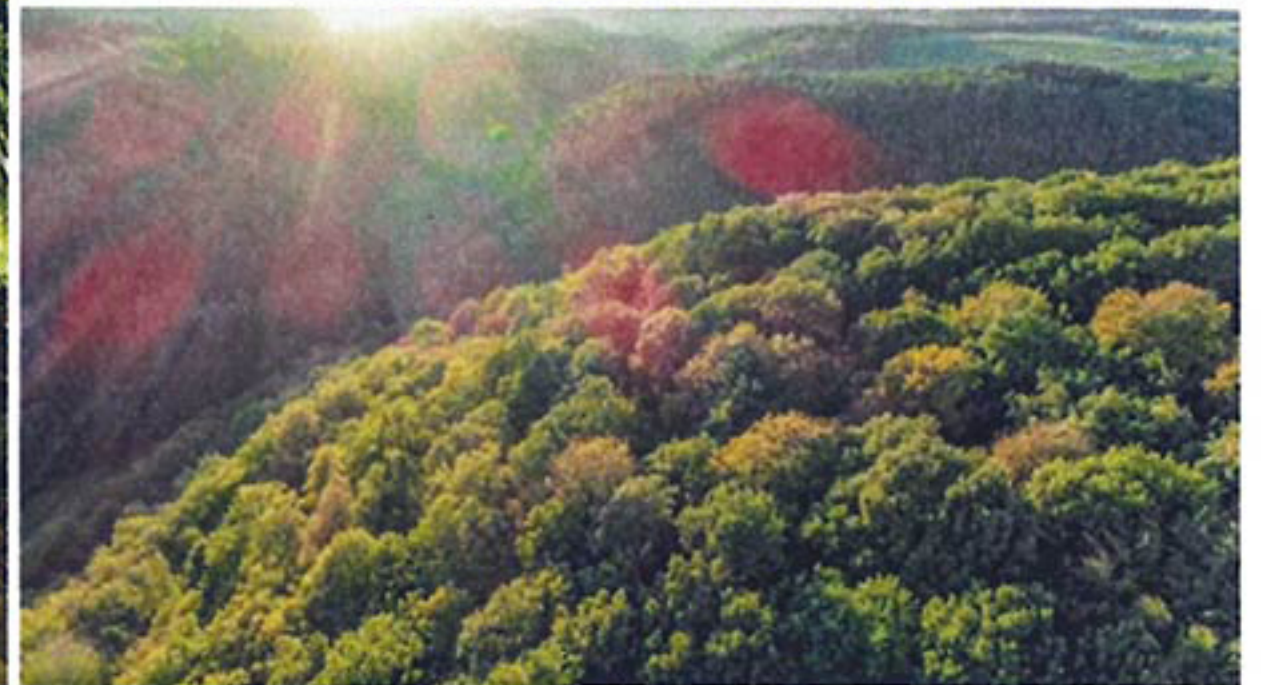
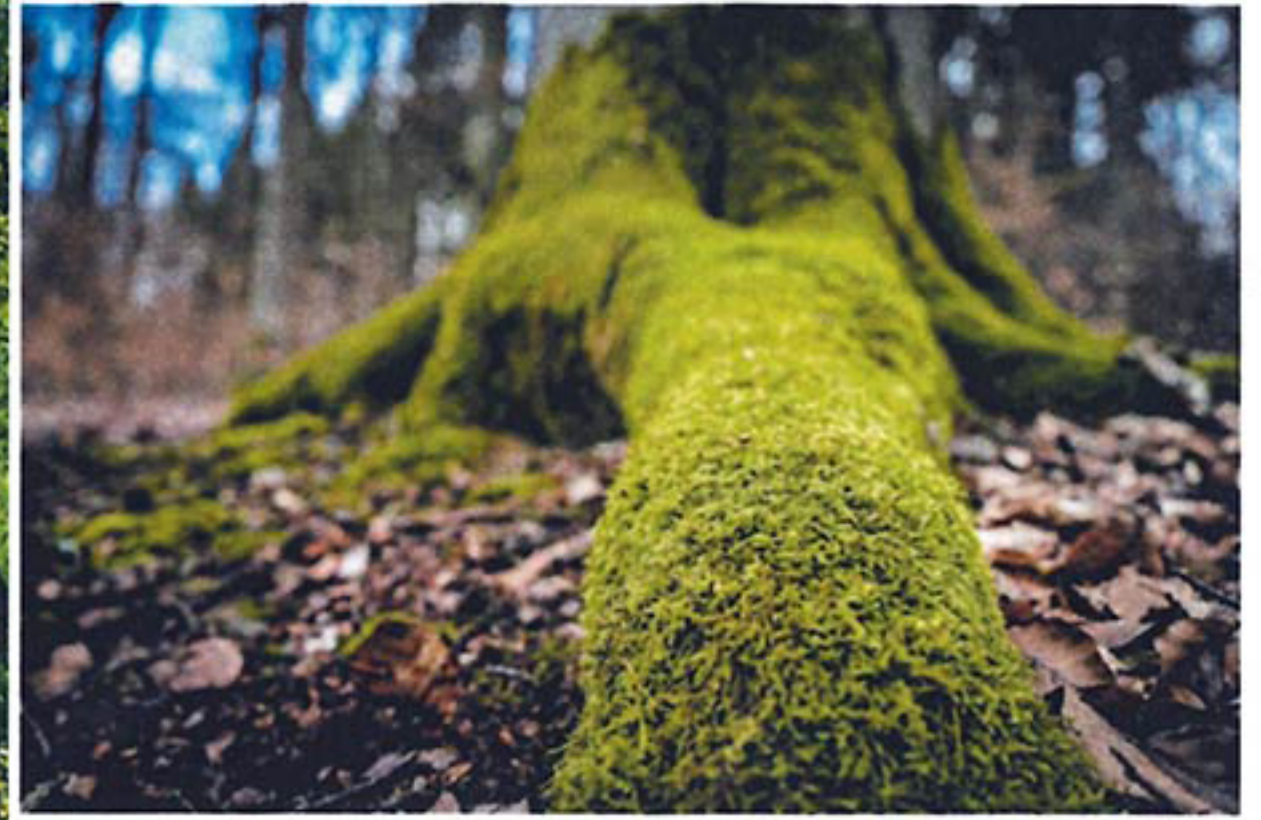
des Bundesministeriums für Nachhaltigkeit und Tourismus.

Durch die Zusammenarbeit mit dem Programm klimaaktiv NAWARO  
trägt der Partner zur Umsetzung der Klima- und Energiestrategie #mission2030 bei.

Bundesministerin DI<sup>in</sup> Maria Patek, MBA  
Wien, am 03.09.2019



# Urkunde



Wershofen, 06. November 2019

Josef Schellhorn GmbH

schützt

50 Quadratmeter

alten Buchenwald für die kommenden 50 Jahre. Pro Quadratmeter werden mindestens **70 KG CO<sub>2</sub>** dauerhaft im Wald gespeichert. In den kommenden 50 Jahren werden weitere **50 KG CO<sub>2</sub>** pro Quadratmeter Waldfläche gebunden.

**Peter Wohlleben**  
Förster und Autor



**Hier befindet sich das Schutzgebiet:**

Ortsgemeinde Wershofen

50°26'50.5"N 6°51'48.7"E



Mehr Informationen zu diesem Projekt finden Sie unter:  
[www.wohllebens-waldakademie.de/urwald](http://www.wohllebens-waldakademie.de/urwald)  
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier.